



Mag. Norbert DARABOS
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

1090 WIEN
Roßauer Lände 1
norbert.darabos@bmlv.gv.at

S91143/97-PMVD/2007

14. August 2007

Frau
Präsidentin des Nationalrates

XXIII. GP.-NR

1072 / AB

17. Aug. 2007

Parlament
1017 Wien

zu 1088 / J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Murauer, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. Juni 2007 unter der Nr. 1088/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Modernisierung der SAAB 105 OE" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Ja; es wurden die Unternehmen Aermacchi Alenia, BAE Systems, EADS Military Air Systems, ELBIT Systems Ltd, ESG Elektroniksystem- und Logistik GmbH, Israel Aerospace Industries Ltd, RUAG Aerospace Defense Technology sowie SAAB Aerosystems angeschrieben.

Zu 2:

Eine Modernisierung der Luftfahrzeuge der Type SAAB 105 OE erscheint bis 2012 realisierbar.

Zu 3, 4, 6 und 7:

Bis auf BAE Systems beantworteten alle angeschriebenen Unternehmen den Request for Information (RFI). Konkrete Angebote liegen derzeit noch keine vor, zumal eine Angebots-einholung erst nach Auswertung des RFI und Entscheidung über die weitere Vorgangsweise erfolgt. Die Kosten des Upgrades lassen sich derzeit noch nicht beziffern.

Zu 5:

Es werden beide Aspekte in der Beurteilung berücksichtigt.

Zu 8:

Dem Bundesministerium für Landesverteidigung wurde in dieser Angelegenheit noch von keinem Unternehmen ein Vertreter namhaft gemacht.

Zu 9:

Die Anforderungen an Luftfahrzeuge der Type SAAB 105 OE bleiben im zukünftigen Verwendungsspektrum der Art nach gleich.

Zu 10:

Eine endgültige Aussage über die Restnutzungsdauer kann erst nach Abschluss des Beurteilungsprozesses getätigt werden. Planungen gehen davon aus, dass der Betrieb zumindest für weitere fünfzehn Jahre aufrecht erhalten werden kann.

Josef Vokel